

TUI GROUP**Buchungsupdate zum 31. März 2016**

Im Vorfeld der Veröffentlichung der Halbjahresergebnisse zum 31. März 2016, am 11. Mai 2016, gibt die TUI Group folgendes Update zu den aktuellen Buchungszahlen bekannt.

Der Vorstandsvorsitzende der TUI Group, Friedrich Joussen, erläutert:

„Die Buchungen für die Wintersaison 2015/16 entsprechen unseren Erwartungen. Das Quellmarktprogramm ist zu 95 % gebucht, und unsere Umsätze sind in sämtlichen wichtigen Quellmärkten gestiegen. Unsere Buchungsentwicklung für das Sommerprogramm 2016 ist weiterhin erfreulich, und sowohl Umsätze als auch Buchungseingänge liegen über dem Vorjahr. In Großbritannien verzeichnen wir weiterhin gute Buchungseingänge, die aktuell um 9 % über dem Vorjahr liegen. Unser Hotels & Resorts-Segment zeigt ebenso eine gute Buchungsentwicklung, hier profitieren wir von einer höheren Nachfrage für Reisen nach Spanien und auf die Kanarischen Inseln sowie für Fernreisen. Die Buchungseingänge für unsere Kreuzfahrten steigen weiterhin an. Dies ist auf eine starke Nachfrage für die Mein Schiff 5, die im kommenden Juli in Dienst gestellt wird, zurückzuführen. Die Hotelbeds Group verzeichnet einen weiteren Anstieg des vermittelten Umsatzes (TTV), und der Veräußerungsprozess verläuft weiterhin nach Plan.

Die TUI Group hat erneut gezeigt, wie flexibel ihr Geschäftsmodell ist und dass sie durch frühzeitiges und aktives Zielgebietsmanagement veränderte Kundenbedürfnisse schnell und flexibel erfüllen kann. Dies führt dazu, dass trotz der geopolitischen Ereignisse sich die Nachfrage und die Preise weiterhin als robust erweisen. Unser integriertes Geschäftsmodell mit seiner Kombination aus einem differenziertem Portfolio eigener Hotels und starken Beziehungen zu unseren Lieferanten verschafft uns weiterhin eine starke Wettbewerbsposition und nachhaltiges Ergebniswachstum. Wir sind daher weiterhin gut positioniert, um im Geschäftsjahr 2015/16 einen Zuwachs von mindestens 10 % bei unserem bereinigten operativen Ergebnis zu erzielen¹.“

Highlights**Weiterhin erfreuliche Buchungsentwicklung in den Quellmärkten**

- Die Buchungen für unser Winterprogramm 2015/16 entsprechen unseren Erwartungen. Unser Quellmarktprogramm ist nahezu komplett ausgebucht. Unser Umsatz ist um 3 % gestiegen, getrieben durch höhere Durchschnittspreise in nahezu allen Quellmärkten und eine besonders gute Buchungsentwicklung bei Reisen auf die Kanarischen Inseln und nach Spanien sowie bei Fernreisen.
- Das Sommerprogramm 2016 entwickelt sich weiterhin erfreulich. Das Programm ist zu 47 % gebucht. Damit liegen die Buchungsstände etwa auf Vorjahresniveau. Der Umsatz ist um 3 % gestiegen. Dies ist auf einen Zuwachs der Buchungen von 2% und einen Anstieg der Durchschnittspreise um 1 % zurückzuführen, was die anhaltende starke Nachfrage nach Pauschalurlaubsreisen unterstreicht
 - Starke Ergebnisse in Großbritannien mit einem Zuwachs von 8 % beim Umsatz und von 9 % bei den Buchungen.
 - Die Nachfrage nach Destinationen in der Türkei bleibt erwartungsgemäß verhalten. Ohne die Türkei liegen die Quellmarktbuchungen um 8 % höher als im Vorjahr.
 - Die Umschichtung von Kapazitäten in andere beliebte Destinationen hat zu einem Anstieg der Buchungen nach Spanien geführt. Auch auf der Mittel- und Langstrecke verzeichnen wir eine gute Nachfrage.
 - Onlinebuchungen verzeichnen weitere Zuwächse. Aktuell machen sie 38 % aller Buchungen aus und liegen damit um drei Prozentpunkte über dem Vorjahr.

Hotels & Resorts mit guten Ergebnissen

- Dank der Beliebtheit der von uns angebotenen Destinationen und der Neueröffnung von Hotels verzeichnen wir jenseits der Türkei und Nordafrika eine bessere Auslastung und Buchungsentwicklung.

Anhaltende Buchungszuwächse bei Kreuzfahrten aufgrund der Indienststellung der Mein Schiff 5 in diesem Sommer

- Starke Buchungseingänge für das Sommerprogramm 2016 aufgrund der Buchungen für die Mein Schiff 5, die im Juli in Dienst gestellt wird.

Anhaltende Wachstumsdynamik der Hotelbeds Group nach der Ausgliederung

- Beim Winterprogramm 2015/16 verzeichnet das Bettenbank-Geschäft ein zweistelliges Wachstum mit einem Anstieg von 17% bei dem vermittelten Umsatz (TTV) und von 11 % bei den Übernachtungen (Roomnights).

Ausblick

- Aufgrund der aktuellen Buchungsentwicklung und der Robustheit unseres integrierten Geschäftsmodells sind wir weiterhin gut positioniert, um im Gesamtjahr bei unserem bereinigten operativen Ergebnis einen Zuwachs von mindestens 10 % zu erzielen¹.

¹ Unter der Annahme konstanter Wechselkurse für das Ergebnis im aktuellen Geschäftsjahr und im Vorjahr, sowie basierend auf der aktuellen Konzernstruktur

AKTUELLE BUCHUNGSEINGÄNGE

Winterprogramm 2015/16

Die Wintersaison 2015/16 verläuft erwartungsgemäß und unser Quellmarktprogramm ist zu 95 % gebucht. Damit liegen die Buchungen auf Vorjahresniveau. Der Umsatz ist um 3 % gestiegen, getrieben durch einen Zuwachs der Durchschnittspreise um 3 %. Insgesamt liegen die Buchungen auf Vorjahresniveau, Großbritannien verzeichnet dabei einen Zuwachs von 2 %.

Für Flüge von und nach Sharm el Sheikh gelten weiterhin Reisebeschränkungen. Aufgrund unserer Fähigkeit, unsere Kapazitäten kurzfristig in beliebte und profitable alternative Destinationen wie die Kanarischen Inseln und andere Mittelstreckendestinationen umzuschichten, und des Ausbaus unserer Kapazitäten auf der Langstrecke, haben wir die Auswirkungen der Reisebeschränkungen erfolgreich ausgeglichen. Das Onlinegeschäft treibt weiterhin das Umsatzwachstum und macht 44 % der Gesamtbuchungen aus, ein Anstieg von zwei Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr.

Unser Hotels & Resorts-Geschäft spiegelt im wesentlichen die Buchungsentwicklung in unseren Quellmärkten wider, da ein Großteil unserer eigenen Hotelkapazitäten aus unseren Quellmärkten gebucht wird. Bei unseren Kreuzfahrten ist die positive Buchungsentwicklung weiterhin auf den Ausbau der TUI Cruises-Flotte zurückzuführen, nachdem im vergangenen Sommer die Mein Schiff 4 in Dienst gestellt wurde und die Flotte der Hapag-Lloyd Cruises bessere Ergebnisse erzielt hat.

<u>Buchungsentwicklung¹</u>		<u>Winter 2015/16</u>		
Veränd. ggü. Vj. in %	Gesamt umsatz²	Gäste- zahl²	Durchschnitts- reisepreis²	Verkauftes Programm (%)
Region Nord	+4	+1	+3	95
UK	+3	+2	+1	93
Nordische Länder	+7	Unverändert	+6	100
Region Zentral	+2	-3	+6	97
Deutschland	+2	-3	+5	97
Region West	+1	+2	-2	92
Benelux	+3	+4	-1	92
Quellmärkte Gesamt	+3	Unverändert	+3	95
Hotelbeds Group³	+17	+11	+5	n/a

¹ Stand 20. März 2016 (auf Basis konstanter Wechselkurse)

² Diese Kennzahlen umfassen sämtliche Kunden, ungeachtet einer etwaigen Ausfallgefährdung

³ Umsatz bezieht sich auf den vermittelten Umsatz (TTV), Gästezahl bezieht sich auf Übernachtungen

In Großbritannien sind die Buchungseingänge um 2 % gestiegen und die Durchschnittspreise liegen um 1 % über dem Vorjahr. Das Winterprogramm ist bislang zu 93 % gebucht. Damit liegen die Buchungsstände um einen Prozentpunkt über dem Vorjahr. Der Buchungszuwachs ist auf den Ausbau unseres Langstreckenprogramms zurückzuführen. Hier liegen die Buchungen um 12 % über dem Vorjahr und wir verzeichnen eine starke Nachfrage, insbesondere für Reisen nach Mexiko, Jamaica und in die Dominikanische Republik. Auf der Kurz- und Mittelstrecke liegen die Buchungen insgesamt 1% über dem Vorjahr. Reisen auf die Kanarischen Inseln, auf das spanische Festland und auf die Kapverdischen Inseln sind besonders beliebt.

In den Nordischen Ländern sind die Umsätze gegenüber dem Vorjahr um 7 % und die Durchschnittspreise um 6 % gestiegen. Die Buchungen liegen auf Vorjahresniveau. Damit setzt sich die Entwicklung seit unserem Update zum Q1 fort. Das Winterprogramm ist zu 100 % gebucht. Mit einem Anstieg der Buchungen in die Karibik erweist sich die Aufnahme der Riu-Hotels in das Angebot der nordischen Quellmärkte weiterhin als erfolgreich.

In Deutschland liegt der Umsatz um 2 % über Vorjahr. Zugleich sind die Durchschnittspreise um 5 % gestiegen. Dies spiegelt einen höheren Anteil an Fernreisen wider. Zuwächse werden insbesondere bei Reisen nach Thailand und Asien erzielt. Bislang ist das Winterprogramm zu 97 % gebucht und damit liegen die Buchungen etwa auf Vorjahresniveau. Die Nachfrage ist weiterhin durch die geopolitischen Ereignisse in Ägypten und in der Türkei beeinträchtigt und zudem spiegelt die Entwicklung den Anstieg der Flugkapazitäten von Drittanbietern zu Strandurlaub-Destinationen wider.

In Benelux liegen die Umsätze um 3 % und die Buchungen um 4 % über dem Vorjahr. Die Durchschnittspreise sind marginal gesunken. Infolge verstärkter Marketingaktivitäten nach der Markenmigration zu TUI und des Ausbaus der Kapazitäten verzeichnen die Niederlande ein Buchungsplus von 7%. In Belgien hat sich die Buchungsentwicklung seit unserem letzten Update verbessert und liegt aktuell um 2% über Vorjahr.

Die Hotelbeds Group verzeichnet beim Winterprogramm weiterhin einen signifikanten Zuwachs von 17% bei dem vermittelten Umsatz (TTV) und von 11 % bei den Übernachtungen (Roomnights). Der Veräußerungsprozess für dieses Geschäft verläuft nach Plan.

Sommerprogramm 2016

Wir verzeichnen weiterhin eine erfreuliche Buchungsentwicklung für das Sommerprogramm 2016. In den Quellmärkten ist unser Programm zu etwa 47 % gebucht. Damit liegen die Buchungen etwa auf Vorjahresniveau. Die Umsätze sind um 3 % gestiegen, getrieben durch einen Zuwachs bei den Buchungen um 2 % und einen Anstieg der Durchschnittspreise um 1 %. Großbritannien verzeichnet eine gute Buchungsentwicklung mit einem Umsatzwachstum von 8 % und einem Anstieg der Buchungen um 9 %. Die Nachfrage nach Destinationen in der Türkei ist erwartungsgemäß weiterhin verhalten. Wir haben unsere Kapazitäten in profitable alternative Destinationen umgeschichtet. Davon profitieren insbesondere das spanische Festland, die Balearen und die Kanarischen Inseln, wo wir aufgrund unserer konzerneigenen Hotels gut positioniert sind. Wir bauen unser Langstreckenprogramm in den beliebtesten Fernreisezielen Mexiko, Jamaica und der Dominikanischen Republik weiter aus. Als weiteres Fernreiseziel ist Costa Rica in diesem Jahr in das Sommerprogramm aufgenommen worden. Buchungen durch die von uns kontrollierten Vertriebskanäle machen für das Sommerprogramm 2016 70 % aus, ein Zuwachs von zwei Prozentpunkten. Onlinebuchungen sind um drei Prozentpunkte auf 38 % aller Buchungen gestiegen.

Wie auch im Winter entsprechen die Buchungsstände in unserem Hotels & Resorts-Geschäft im wesentlichen den Gästezahlen in den Quellmärkten. Ohne die Türkei und Nordafrika sind die Nachfrage und die Auslastung gestiegen und haben so die Auswirkungen der rückläufigen Nachfrage nach diesen Destinationen gemildert. Wir planen, zwei neue Riu-Hotels in Sri Lanka und der Dominikanischen Republik in diesem Sommer zu eröffnen. Auch unsere anderen Hotelmarken planen Neueröffnungen. Bei Kreuzfahrten wird das Buchungswachstum durch die Indienststellung der Mein Schiff 5 durch TUI Cruises im kommenden Juli und die besseren Flottenergebnisse bei der Hapag-Lloyd Cruises getrieben.

TREIBSTOFF/FREMDWÄHRUNGEN

Unsere Strategie, den Großteil unseres Treibstoff- und Fremdwährungsbedarfs für zukünftige Saisons wie nachstehend beschrieben abzusichern, wird unverändert fortgesetzt. Sie verschafft uns Kostensicherheit bei der Planung unserer Kapazitäten und Preise. Die nachstehende Tabelle zeigt den jeweiligen Anteil unserer prognostizierten Bedarfe an den Währungen Euro und US-Dollar sowie an Flugbenzin, der aktuell in unseren ehemaligen TUI Travel-Geschäft abgesichert ist, das über 90 % des Gesamtbedarfs des Konzerns an Währungen und Treibstoff ausmacht.

Travel	Winter 2015/16	Sommer 2016	Winter 2016/17
Euro	97%	86%	55%
US-Dollar	96%	88%	62%
Treibstoff	98%	92%	80%
<i>Stand: 24. März 2016</i>			

AUSBLICK

Wir sind weiterhin erfreut über die Buchungsentwicklung für das Sommerprogramm 2016. Die Quellmarktumsätze liegen aktuell um 3 % über dem Vorjahr. Unsere Kunden zeigen sich weiterhin reisefreudig und buchen insbesondere traditionelle Destinationen wie Spanien und die Kanarischen Inseln. Ebenso verzeichnen wir einen Anstieg der Buchungen bei den Langstreckendestinationen, wovon unsere starken Marken im Hotels & Resorts-Segment in diesen Teilen der Welt profitieren. Dies stellt erneut die Robustheit unseres Geschäfts und unsere starke Wettbewerbsposition unter Beweis. Im Bereich Kreuzfahrten verzeichnen wir weiteres Wachstum, getrieben durch die Indienststellung der Mein Schiff 5 im kommenden Juli und eine gute Buchungsentwicklung bei Hapag-Lloyd Cruises. Hotelbeds verzeichnet einen anhaltenden Zuwachs beim vermittelten Umsatz (TTV), und der Veräußerungsprozess verläuft weiterhin nach Plan. Auf der Grundlage aktueller Buchungseingänge und der Robustheit unseres integrierten Geschäftsmodells bleiben wir zuversichtlich, im Geschäftsjahr 2015/16 bei unserem bereinigten operativen Ergebnis einen Zuwachs von mindestens 10 % zu erreichen¹.

HALBJAHRESBERICHT 2015/16

TUI Group wird am Mittwoch, 11. Mai 2016, ihren Halbjahresbericht veröffentlichen und zugleich eine Präsentation für Analysten und Investoren abhalten. Weitere Einzelheiten werden rechtzeitig bekanntgegeben.

ANFRAGEN VON ANALYSTEN & INVESTOREN

Andy Long, Director of Investor Relations

Tel: +44 (0)1293 645 831

Ansprechpartner für Analysten und Investoren in Großbritannien, Irland sowie Nord- und Südamerika

Sarah Coomes, Head of Investor Relations

Tel: +44 (0)1293 645 827

Hazel Newell, Investor Relations Manager

Tel: +44 (0)1293 645 823

Jacqui Smith, PA Andy Long

Tel: +44 (0)1293 645 831

Ansprechpartner für Analysten und Investoren in Kontinentaleuropa, im Nahen Osten und in Asien

Nicola Gehrt, Head of Investor Relations

Tel: +49 (0)511 566 1435

Ina Klose, Investor Relations Manager

Tel: +49 (0)511 566 1318

Jessica Blinne, Team Assistant

Tel: +49 (0)511 566 1425